



## Enuresis-Bettnässen

Andrologie • Naturheilverfahren • Sexualberatung • Diät- und Ernährungsberatung

**Definition:** Von **Enuresis** spricht man, wenn das Einnässen im Schlaf an **mind. 2 Nächte pro Monat** passiert und das Kind **das 5. Lebensjahr vollendet** hat. **Am Tage unauffällige** Miktion.

**Primäre Enuresis:** **Noch nie** länger als 6 Monate trocken,

**Sekundäre Enuresis:** Das Kind war **bereits >6 Monate** trocken.

Die Begriffe **Enuresis diurna(amTage)** u. **nocturna (nachts)** sind nicht mehr gebräuchlich.

**Harninkontinenz** bezeichnet jede Form des **ungewollten Urinabganges**.

### Fakten zur Enuresis:

- Statistisch nässt jedes 5. Kind im Alter von 5J. nachts ein.
- Heilungsrate 15% / Jahr
- 1% verbleibt bis ins Erwachsenenalter
- In 20% d. F. Inkontinenz, davon bis 4% Fehlbildungen im Harntrakt.

### Basisdiagnostik:

- Körperliche Untersuchung
- Urinuntersuchung Restharn
- Sonographie
- Miktionsprotokoll zunächst 2Tage

### Therapie Enuresis:

- ist die Basisdiagnostik unauff. kann bei Geduld von Eltern und Kind abgewartet werden.
- ADH-Mangel: Gabe eines synthetischen ADH in Tab.-form
  - Wirkungseintritt von Tagen bis zu mehreren Wochen.
  - Erfolg am Windelgewicht dem Kind deutlich machen.
  - Das Med. wird vor dem Schlafengehen eingenommen, Keine Flüssigkeitsaufnahme-**Gefahr der Wasserintoxikation**.
- Bahnung nicht ausgereifter Reflexe- „**Klingelhose**“:
  - Langsamer Wirkungseintritt (>6Wo.),
  - Hohe Belastung für die Familie,
  - Häufige Therapieabbrüche
  - Therapieerfolg langfristiger
  - Kinder sollten **mind. 6J.** alt sein
- Verhaltenstherapie/Physiotherapie:
  - Trinkverhalten
  - Miktionsverhalten
  - Familienverhalten

### Therapie Inkontinenz:

- Medikamentös oder operativ je nach Inkontinenzform. Die Form der Inkontinenz muß mit weiterführenden Maßnahmen (funktionelle und morphologische Untersuchungen) erkannt werden.
- Inkontinenzformen: organisch / funktionell :
  - Dranginkontinenz
  - Dysfunktionelle Miktion
  - Syndrom der schlaffen Blase
- Biofeedback:
  - Akustische oder optische Signale zur Erfolgskontrolle der entspannten Miktion.